

Gemeinde



Natschbach-Loipersbach

*Aus dem Blau des Himmels schöpfen.
dem Glanz der Natur, der Schönheit eines Lächelns...
Hoffnung schöpfen ist auch in neblig trüben Tagen
ein Lichtblick für die Seele.*

FROHE WEIHNACHTEN

Informationen
aus der
Gemeinde
Dezember 2021

WEGWEISER

Gemeindeamt

Natschbach-Loipersbach

2620 Natschbach

Loipersbacherstraße 20

Telefon: 02635/62883

Fax.: 02635/68760

E-Mail: gemeinde@natschbach-loipersbach.gv.at

www.natschbach-loipersbach.gv.at

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag:

08:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr

Dienstag, Mittwoch:

08:00-12:00 Uhr

Donnerstag:

08:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr

Freitag:

KEIN PARTEIENVERKEHR!

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Günther STELLWAG

Donnerstag:

16:30 bis 18 Uhr oder

unter 0699/165 712 02

Kontakte:

Kindergarten Natschbach

Leiterin Theres GERSTHOFER

Telefon: 0660/62883 31

Kindergarten Loipersbach

Gruppe 1/Leiterin Annemarie FÜBY

Telefon: 0660/62883 21

Gruppe 2/Kdg.Päd. Elisabeth SEISER

Telefon: 0660/62883 22



*Sehr geehrte Gemeindebürgerin!
Sehr geehrter Gemeindebürger!*

Traditionellerweise stehen in der Weihnachtsausgabe der Gemeindezeitung besinnliche Worte, zufriedene Rückblicke über das abgelaufene und optimistische Ausblicke auf das kommende Jahr.

Wir alle haben gehofft, dass nach bald 2 Jahren der Pandemie das sprichwörtliche „Licht am Ende des Tunnels“ bald erreicht sein wird und diese Hoffnung mit der Möglichkeit einer Impfung begründet. Tausenden der besten Medizinswissenschaftler dieser Welt ist es gelungen, einen sicheren, wirksamen und zuverlässigen Impfstoff zu entwickeln, und auch die Produktion war innerhalb weniger Wochen im Laufen. Die verschiedenen Impfstoffe sind im letzten Jahr milliardenfach angewendet worden, zeigen einen nahezu 90%igen Schutz vor schweren Verläufen und sind zumeist sehr gut verträglich. Eigentlich die besten Voraussetzungen, um mit einer raschen Durchimpfung der Bevölkerung dem Corona-Schrecken ein Ende zu bereiten. Eigentlich.....

Zur Zeit sind in Österreich 66,21%, in Niederösterreich 68,36% und in unserer Gemeinde 67,27% voll immunisiert. Die Experten gehen davon aus, dass erst bei einer Durchimpfungsrate ab 85% die Pandemie im Griff ist und die Kapazitäten - vor allem der Intensivstationen – wieder für eine sichere medizinische Versorgung gesichert sind und weitere Maßnahmen wie z.B. Lockdowns nicht mehr notwendig sind.

In dutzenden Gesprächen mit Menschen aus unserer Gemeinde habe ich viele Gründe für die Zögerlichkeit, aber auch generelle Ablehnung der Impfung wahrgenommen. Gleichgültigkeit, prinzipielle Ablehnung, Ängste und Sorgen kamen da vor, aber auch die Aufforderung doch Verständnis für deren Haltung zu haben. Natürlich habe ich dafür Verständnis. Aber wir brauchen auch Verständnis für:

die Ärzte und das gesamte medizinische Personal in den Spitälern und im Pflegebereich, sowie die niedergelassenen Ärzte in den Ordinationen, die seit zwei Jahren permanent an die Grenzen ihrer persönlichen Belastbarkeit gehen, 25% von Ihnen haben den Job gewechselt oder stehen wegen Burnout in medizinischer Behandlung oder knapp davor....

die Kindergärtnerinnen und Lehrer von der Volksschule bis zu den Universitäten, die von einer Woche auf die nächste

nicht wissen, wie sie ihren Bildungsauftrag erfüllen sollen und nebenbei auch psychologische Aufgaben erfüllen. Das gilt im selben Ausmaß auch für die Eltern und deren Kinder, die darüber hinaus auch Teile ihrer Jugend verlieren und damit in ihrer Entwicklung eingeschränkt sind....

die Familien, die durch Kurzarbeit oder gar Arbeitslosigkeit finanziell unter Druck stehen oder die wichtigsten Grundbedürfnisse gar nicht mehr decken können....

die Betriebe und Unternehmen, die - abhängig von der Branche – seit zwei Jahren in der Luft hängen, Umsatzverluste von bis zu 90% zu verkraften haben und oft nicht mehr wissen, wie es weitergehen soll....

die Feuerwehren, Vereine, Kulturschaffenden, die ihrer Leidenschaft, ihrem gesellschaftlichen, kulturellen und sozialen Auftrag nicht mehr adäquat nachkommen können bzw. nicht mehr finanzieren können.

Wir leben glücklicherweise in einer solidarischen Gesellschaft, dieser Zusammenhalt hat uns Wohlstand und Sicherheit gebracht, das ist jetzt aber in Gefahr. Solidarität ist keine Einbahnstraße, sie ist im gleichen Maß ein Recht, aber auch eine Pflicht.

Mit zwei kleinen Stichen können Sie Großes bewirken: Sie schützen sich, ihre Familie und Freunde, sowie gemeinsam mit allen anderen - die diesen Akt der Solidarität schon gesetzt haben - unsere gesamte Gemeinschaft! Und übrigens - es tut nicht weh!

Ihr habt es sicher bemerkt: Euch/Sie meine ich ja nicht - Ihr habt euch und eure Lieben ja schon geschützt! Aber das restliche Drittel unserer Bevölkerung hätte ich noch gerne im Boot, damit wir uns im nächsten Jahr wieder persönlich und gesund sehen und treffen können.

Es gibt dann vieles zu feiern: Die Gemeindezusammenlegung jährt sich bereits zum 52. Mal und die Erweiterung um Lindgrub ist 50 Jahre her. Wir eröffnen und übergeben in Natschbach den neuen Kindergarten und in Loipersbach den „NaLoLi Sportpark“ an die Bevölkerung.

35 Jahre Gemeindeverschwisterung mit Cornuda stehen ebenso am Programm, wie landesweite Feierlichkeiten zum großen Jubiläum „100 Jahre Niederösterreich“.

Sie sehen, ich habe meinen Optimismus wieder gefunden und glaube an die Solidarität unter uns. „So sind wir nicht (so unsolidarisch)“ meint auch unser Herr Bundespräsident!

Bleiben Sie gesund und fröhlich, verbringen sie friedliche Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Lieben und rutschen Sie gut in ein neues, gutes und pandemiefreies Jahr 2022 hinüber.

Das wünscht Ihnen/Euch ein dreifach geimpfter

Bürgermeister Günther Stellwag

Neue Leiterin im Kindergarten Natschbach

Mit Theres Gersthofer ist eine Pädagogin zu uns gekommen, die seit 25 Jahren diesen Beruf mit viel Freude ausübt.

Wir sind froh darüber, dass mit Theres wieder mehr Beständigkeit in unseren Kindergarten einzieht und heißen sie herzlich willkommen.

Sie gewann mit ihrem herzlichen und lebendigen Wesen die Herzen der Kinder im Flug und wir sind sicher, dass sie mit viel Spaß und Engagement an ihre Aufgabe herangeht und somit die Kindergartenjahre für unsere Kleinsten zu einer unvergesslichen Zeit machen wird.



NÖ Glasfaser-Netz



Glasfaserausbau in Natschbach-Loipersbach auf Schiene

Die Vorbereitungen für die Errichtung des NÖ Glasfasernetzes laufen. Dem weiteren Fahrplan für den Glasfaserausbau in der Gemeinde steht nichts mehr im Wege.

In den vergangenen Monaten haben die Bürgerinnen und Bürger in Natschbach-Loipersbach mit ihren Bestellungen für einen Glasfaseranschluss bis ins Haus dafür gesorgt, dass die Mindestbestellquote von 42 % überschritten wurde. „Ich bin stolz darauf, dass es uns gelungen ist, diese zentrale Voraussetzung für den Glasfaserausbau in unserer Gemeinde zu schaffen. Damit kann der weitere Fahrplan Schritt für Schritt umgesetzt werden. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern dafür bedanken, die mit ihren Bestellungen einen Beitrag dazu geleistet haben, dass wir diesen Kraftakt gemeinsam stemmen konnten“, so Bürgermeister Günther Stellwag.

Startschuss für den Bau voraussichtlich im Frühjahr 2022

Der Zeitplan für die Umsetzung des Projekts sieht vor, dass die Ergebnisse der Ausschreibungen an die Baufirmen, die das Projekt übernehmen können, bis Jänner 2022 vorliegen. Die weiteren notwendigen Voraussetzungen für die Errichtung der Glasfaserinfrastruktur werden im Frühjahr geprüft. Wenn diese erfüllt sind, erhalten die Bürgerinnen und Bürger, die eine Bestellung abgegeben haben, aller Voraussicht nach im März, die Bestätigung für ihre Bestellung. Startschuss für den Bau wird bereits im April 2022 sein, wobei der Zeitplan von der Corona-Situation und damit verbundenen etwaigen Verzögerungen abhängig ist. „Ich freue mich, dass wir dieses Projekt in den kommenden Monaten partnerschaftlich umsetzen und mit hohem Tempo weiter vorantreiben werden“, betont der Bürgermeister.

Bestellungen weiterhin möglich

Nach Abschluss der Sammelphase beträgt der Preis für einen Einzelanschluss nun € 600,--. Das aktuell gültige Bestellformular finden Sie hier: www.noegig.at/bestellung

Internetdienste im offenen NÖ Glasfasernetz

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Hier eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete: www.noegig.at/anbieter. Schon jetzt sollten die Kundinnen und Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können.

Bücherzellen



Ganz herzlichen Dank an diejenigen Personen, die immer wieder unsere beiden Bücherwürmer in Natschbach und Loipersbach mit neuem Lesestoff füttern.

Wir möchten aber darum ersuchen, nur Bücher zu bringen, die aktuell, sauber und vollständig sind.

Bitte entsorgen Sie nicht mehr schöne oder veraltete Lektüre in Ihrer „Papier- oder Grünen Tonne“.

Das Motto lautet: „Bringen Sie ein Buch - holen Sie ein Buch“ also bitte bedienen Sie sich gerne, jedoch mit Augenmaß an unserem Angebot. Schließlich wollen Viele etwas vom vielfältigen Lesevergnügen haben.

Spatenstich zum größten Wertstoffsammelzentrum NÖs

Am 27. September 2021 wurde in Breitenau am Steinfeld, neben dem Sortierwerk der Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH, der Spatenstich zu einem Vorzeigeprojekt in der Abfallentsorgung gesetzt.



„Im größten Wertstoffsammelzentrum Niederösterreichs, können die Bewohner des Bezirkes Neunkirchen, neben Sperrmüllfraktionen wie Holz, Hartkunststoffen oder Sperrmüll, ebenfalls Problemstoffe, Elektroaltgeräte und Kartonen entsorgen.“

Die Zugangskontrolle erfolgt durch ein automatisches Schrankensystem, das mittels Zutrittskarte betätigt wird, wobei jeder Haushalt im Bezirk eine Zutrittskarte erhält.

Foto: © Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH

Den Kunden steht fachlich geschultes Personal zur Verfügung, welches die Abfalleingänge koordiniert und behilflich ist, die richtigen Abwurfcontainer zu verwenden“, erklärt Obmann Pichler das Projekt.

„Auch der Bezirk Neunkirchen ist vom stetig steigenden Abfallaufkommen betroffen. Dies stellt eine Herausforderung dar, der sich der Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, als Zusammenschluss aller 44 Bezirksgemeinden, stellt. So wurde in den vergangenen Jahren intensiv daran gearbeitet, eine bezirksadäquate Struktur für die Sperrmüllentsorgung zu entwickeln, wo alle Bürger des Bezirkes Neunkirchen ohne zusätzliche Kosten ihre Sperrmüll- und Problemstofffraktionen entsorgen können. Damit sollen zukünftig auch die Gemeinden entlastet werden und der enorme Andrang bei der Sperrmüllsammlung auf den Bau- und Wirtschaftshöfen der Vergangenheit angehören“, ergänzt Obmann-Stv. Kögler die Fakten.

Mit dem Wertstoffzentrum in Breitenau geht nun das erste von insgesamt drei WSZ in die Bauphase. Die Bauzeit beträgt gut ein halbes Jahr, wodurch das WSZ Breitenau etwa Mitte 2022 in Betrieb gehen soll. Ebenfalls 2022 geht das WSZ Schlöglmühl in Betrieb, wo am Gelände der Firma FCC Environment, Sperrmüll- und Problemstofffraktionen entsorgt werden können. Ein drittes WSZ im Pittental ist noch in der Planungsphase und stellt zukünftig das dritte überregionale Standbein dar.

Speziell durch die verschiedenen Container wird ermöglicht, dass auch der Sperrmüll vor Ort getrennt abgeladen werden kann. So sollen Altholz oder Metallabfälle in die dafür vorgesehenen Container und nur der nicht verwertbare Rest in die Sperrmüllcontainer. Ein enormer Mehrwert der WSZ ist, dass die extrem aufwändige Sortierung des Sperrmülls vor Ort vorgenommen wird und die Bürgerinnen und Bürger bei den Containern die richtige Abladestation zugewiesen bekommen. Somit muss weit weniger Abfall in die Verbrennung geschickt werden, was wieder eindeutig im Sinne einer Kreislaufwirtschaft ist.



Der GEMEINDEWASSERLEITUNGSVERBAND
UNTERES PITTEN- UND SCHWARZATAL informiert:

Wasserversorgung während eines großflächigen Stromausfalls beziehungsweise einem Blackout

Strom spielt in der Wasserversorgung natürlich eine wichtige Rolle. Unsere Brunnen und Quellen werden mit elektrischen Pumpen betrieben, welche das Trinkwasser zu den Hochbehältern befördern. In unserem Verbandsgebiet befinden sich 20 Hochbehälter. Diese fassen ein Gesamtvolumen von ca. 8.000 m³ Wasser.

Sollte es zu kürzeren Stromausfällen kommen, reicht dieser Vorrat für ungefähr drei Tage. Für längere Stromausfälle haben wir ein Notstromaggregat und einen Dieselvorrat, mit welchen wir einen unserer Wasserspender betreiben können. Somit können wir einen Großteil des Verbandsgebietes - ca. 5.500 Hausanschlüsse - längerfristig mit Trinkwasser versorgen. Darüber hinaus planen wir die Anschaffung eines weiteren leistungsstarken Aggregates und eines größeren Dieseltanks - damit wird die Versorgungssicherheit weiter erhöht.

Auf unsere Anfrage bei der Netz Niederösterreich GmbH haben wir folgende Antwort erhalten:

“Grundsätzlich ist ein Blackout weder plan- noch vorhersehbar. Unsere elektrischen Anlagen sind mit Batterieanlagen ausgestattet, sodass wir auch im Falle eines großflächigen Versorgungsausfalls einen schnellen Wiederaufbau der Versorgung sicherstellen können. Außerdem simulieren und üben wir mehrmals im Jahr gemeinsam mit anderen Netzbetreibern den Wiederaufbau der Stromversorgung nach einem großflächigen Versorgungsausfall oder Blackout.

Aus heutiger Sicht gehen wir davon aus, dass der Netzwiederaufbau abhängig vom Auslöser des Totalausfalls in etwa ein bis zwei Tage dauern könnten.“

Falls es trotzdem zu einem längeren Stromausfall kommt, kann auf Grund unserer Vorbereitungen davon ausgegangen werden, dass wir die Trinkwasserversorgung im Großteil unseres Versorgungsgebietes aufrechterhalten können. Voraussetzung für eine langfristige Versorgung mit Trinkwasser im Falle eines Blackouts sind nicht nur die von uns getroffenen Maßnahmen, sondern auch die Vernunft jedes Einzelnen und der sparsame Umgang mit dem Lebensmittel Wasser.

Bei etwaigen Fragen steht Ihnen der Betriebsleiter Andreas Treitler unter der Nummer 0664/1209450 gerne zur Verfügung.

Bgm. Günter Stellwag
Obmann des GWLV
Unters Pitten- und Schwarzatal

RAM-BAU

Altbausanierung - Fassaden - Dämmungen
Sanierung - Pflasterarbeiten - Innenausbau

Am Steig 5 | 2620 Natschbach-Loipersbach
Tel.: 0650 66 74 551 | Mail: rambau@A1.net

www.rambau.at

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 23.09.2021

Vorbehaltlich Genehmigung durch den Gemeinderat in der nächsten Sitzung.

Vor Eingang in die Tagesordnung legt GGR Mona Scherz einen Dringlichkeitsantrag vor. Dieser Antrag behandelt, für Kinder und Jugendliche der Gemeinde einen Erste Hilfe-Kurs anzubieten. Ein weiterer Dringlichkeitsantrag wurde von GR Othmar Braditsch eingebracht. Thema dieses Antrages ist eine Gefahrenquelle auf der Straße zwischen Natschbach und Lindgrub. Es wurde einstimmig beschlossen, den Dringlichkeitsantrag von GGR Mona Scherz unter TOP 7 und den Dringlichkeitsantrag von GR Othmar Braditsch unter TOP 8 zu behandeln.

1. Protokoll der letzten Sitzung vom 08.07.2021

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 08.07.2021 wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge das Protokoll der Sitzung vom 08.07.2021 beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

2. Bericht Prüfungsausschuss

Der Bericht des Prüfungsausschusses, welcher am 20.09.2021 tagte, wird dem Gemeinderat vorgelegt. Der Obmann des Prüfungsausschusses bringt den Bericht dem Gemeinderat zur Kenntnis, welcher im Anschluss einstimmig angenommen wurde.

3. Bestand- und Superädfikatsvertrag nöGIG

Zwischen der Gemeinde und der nöGIG Phase Zwei GmbH soll ein Vertrag abgeschlossen werden. Die Vertragsteile halten fest, dass die nöGIG als Bestandsnehmerin eine Bestandsfläche zum Zwecke der Errichtung, der Erhaltung und des Betriebes eines Bauwerkes (Betriebsgebäude) in Bestand nimmt. Es handelt sich bei diesem Betriebsgebäude um eine Ortszentrale („Point of Presence“ oder „POP“) für das von der nöGIG errichtete LWL-Breitbandnetz.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Bestand- und Superädfikatsvertrag mit der nöGIG beschließen.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

4. nöGIG – Abkauf des Mitverlegebestandes-Vertrag

Die Gemeinde hat bereits 2016 begonnen, Glasfaserleerverrohrungen im Zuge einer Straßenrenovierung oder Neuerrichtung mitzuverlegen. Seit diesem Zeitpunkt wurden bereits mehr als 17 Leerrohre in unsere Straßen verlegt.

Mit der nöGIG ProjektentwicklungsGmbH soll nun ein Vertrag über den Erwerb von Mitverlegprojekten abgeschlossen werden. Es handelt sich um den Erwerb von 17 Projekten mit einer Summe von 106.211,01 €. Der Vertragspreis besteht aus dem Anteil aller bei der Gemeinde angefallenen Kosten für Tiefbau, Vermessung, Planung und Material der passiven Infrastruktur.

Bereits mitgelegte Leerrohre, die nicht im Ausbaugebiet liegen, können derzeit nicht verkauft werden.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Verkauf von 17 Projekten mit einer Summe von 106.211,01 € beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

5. Grundsatzbeschluss Park/Spielplatz Gartenstadt

Am 29.09.2016 wurde vom Gemeinderat der Beschluss über die Erlassung des Teilbebauungsplanes „Gartenstadt Neunkirchen/Natschbach-Loipersbach“, sowie die Teilfreigabe beschlossen.

Dieser Teilbebauungsplan umfasst neben bereits fertiggestellten und in Bau befindlichen bzw. geplanten Wohnhäusern auch eine Freifläche, die als Park/Spielfläche genutzt werden soll.

Eigentümer dieser Freifläche ist das St. Oswaldi Stift/Minoritenkonvent Neunkirchen. Die Fläche soll unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. In welcher Vertragsform bzw. Rechtsform, eventuell in Form eines Baurechtsvertrages an die WET Gruppe, wird derzeit geprüft.

Derzeit werden nur 50% dieser Fläche verbaut werden, wobei die Kosten für die Errichtung gänzlich von der WET Gruppe getragen werden.

Die Gemeinde hat einen Grundsatzbeschluss über das generelle Einverständnis zur Übernahme der Pflege und etwaigen TÜV Überprüfungen der Spielgeräte herbeizuführen. Dies muss auch vertraglich und rechtlich geprüft werden.

In der Sitzung wurde vereinbart, eine Arbeitsgruppe einzusetzen, die bei der Gestaltung, Auswahl der Pflanzen sowie der Spielgeräte in der Entwicklungsphase gemeinsam mit der WET mitarbeiten wird.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge einen Grundsatzbeschluss über das generelle Einverständnis zur Übernahme der Pflege und etwaigen Überprüfungen der Spielgeräte beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

6. Aktivphase der Dorferneuerung

Am 22.09.2021 fand ein Workshop mit Vertretern des Dorferneuerungsvereines und der Gemeinde unter der Leitung von Ing. Walter Ströbl statt. Dabei wurde ein Kurzkonzept zur Landesaktion NÖ Dorferneuerung erarbeitet. Ab 2022 ist es wieder möglich, in die Aktivphase der NÖ Dorferneuerung einzusteigen.

Der Gemeinderat muss das Kurzkonzept und die jährlichen Betreuungskosten in der Höhe von 1.490 € (indexangepasst) beschließen. Das neue Leitbild wird bis Ende 2021 erarbeitet.

Auszüge aus dem Kurzkonzept:

- Stärkung der Ortsgemeinschaft
- Erhaltung des Brauchtums
- Verbindung der Generationen
- Regionale Nahversorgung
- Schaffung von Kommunikationsbereichen
- Dorfgemeinschaftshaus
- Angebote im Gesundheits-, Kultur- und Bildungsbereich
- Forcierung umweltbewusster Mobilität
- Attraktive Freizeitangebote für die Bevölkerung

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge das vorliegende Kurzkonzept, die Betreuungskosten in der Höhe von 1.490 € sowie den Wiedereinstieg in die Aktivphase der Dorferneuerung beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

7. Erste Hilfe-Kurs für NaLoLi

In Gesprächen mit Eltern aus der Gemeinde kam der Wunsch auf, einen Erste Hilfe-Kurs für Kinder und Jugendliche im Alter von 6-12 Jahren anzubieten. Der Erste Hilfe-Kurs wird am 13. November 2021 in den Räumlichkeiten der Musikschule Natschbach stattfinden und die Kosten belaufen sich, bei einer Gruppe von 25 Kindern, auf 300 €.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Übernahme der Kosten in der Höhe von 300 € für die Durchführung eines Erste Hilfe-Kurses beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

8. Gefahrenquelle zwischen Natschbach und Lindgrub auf der L4142

GR Othmar Braditsch erläutert, dass er im Zuge einer Begehung auf der L4142 auf eine Gefahrenquelle entlang des Lindgruber Bachgerinnes gestoßen ist. An beiden Seiten der Fahrbahn befinden sich gefährliche, ungesicherte Stellen.

Diese Problematik ist der Gemeinde schon seit längerem bekannt und es wurde auch bereits im März 2020 mit der Straßenmeisterei Neunkirchen (Hr. Holzgethan) diskutiert, warum die vorhandenen Leitschienen demontiert und nicht wieder aufgestellt wurden.

Laut Straßenmeisterei befanden sich die Leitschienen in keinem guten Zustand und wurden deshalb demontiert. Eine Wiedererrichtung ist aufgrund der gesetzlichen Vorgaben nicht notwendig, da eine Absturzsicherung erst ab einer Streckenlänge von 25 Metern vorgeschrieben wird.

Wird eine Sicherung dieser Gefahrenquelle seitens der Gemeinde erwünscht, müssen die Kosten auch selbst übernommen werden.

In der Sitzung wurde vereinbart, die Kosten zu erheben und den TOP 8 auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Vertagung des TOP 8 auf die nächste GR-Sitzung beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

9. Berichte

Der Bürgermeister berichtet in der Gemeinderatssitzung über folgende Punkte:

- Fortschritt Neubau Kindergarten Natschbach
- Breitbandausbau - aktueller Stand
- Sportanlage
- Grünschnittplatz - Wertstoffsammelzentrum

Impressum: Herausgeber und Verleger: Gemeinde Natschbach-Loipersbach

2620 Natschbach, Loipersbacherstraße 20, Tel.: 02635/628 83

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Günther Stellwag

Vervielfältigung: Firma Copyjäger

Triesterstraße 23, 2620 Neunkirchen,

Wir gratulieren ...



Hedwig PANHOLZER zum 80er



Josef SPIESS zum 90er



Richard HABERLER zum 85er



**Herta und Johann Friesenbichler
zur Goldenen Hochzeit**

**Johann REIS zum 85er
Karl ZUSAG zum 85er
Richard SCHERZ zum 80er
Franz BLOCHBERGER zum 85er**



**Margit und Josef
UNGERHOFER
zur Goldenen Hochzeit**

Wir freuen uns über euch ...



Matthias HOFER



Elias FÜRTINGER



Aiden SZUTTER

Über die Himmelsleiter gegangen sind...

Friedrich WINDISCH

Hannelore DAVIES

Otto SCHERZ

Doris PEINSIPP



„Natur im Garten“ - Plakette

Diese Auszeichnung bekommen Bürgerinnen und Bürger überreicht, die in ihrem Garten einen Platz für die Natur geschaffen haben. Diese Naturgärten stehen für ökologische Gestaltung und nachhaltige Bewirtschaftung.

Wir freuen uns darüber, dass sich auch heuer wieder einige Gartenliebhaber für die „Natur im Garten“-Plakette beworben haben. Näheres dazu erfahren Sie auf unserer HP unter der Rubrik „Natur im Garten“.



**Fam. Pölzlbauer
aus Loipersbach**



**Fam. Scherz
aus Loipersbach**



**Fam. Baumgartner
aus Loipersbach**



**Fam. Stellwag
aus Natschbach**



**Fam. Komenda
aus Loipersbach**



**Fam. Böhm
aus Natschbach**

Raiffeisenbank Schneebergland
Meine Bank in Neunkirchen





AUFBÄUMEN IM SUMSIWALD
bereits 500 Bäume im Jahr 2021 gepflanzt

Eröffne ein Sumsi-, Taschengeld- oder Jugendkonto, sichere dir deine Vorteile und wir setzen für dich, gemeinsam mit der Bezirksforstinspektion Neunkirchen, einen Baum im Sumsiwald.

Nähere Informationen bei deinem Berater der Raiffeisenbank Schneebergland



Für Sie erledigt ...

Berichte von Bauhofleiter Reinhard Fink

Baumaktion

Die GemeindebürgerInnen hatten die Möglichkeit, ihre EVN Bonuspunkte der Gemeinde, zum Ankauf von Bäumen, zur Verfügung zu stellen. Aus diesen gespendeten Punkten konnte ein Ertrag von € 1.688,- erreicht werden und dafür möchten wir uns sehr herzlich bedanken.

Es wurden deshalb in den Ortsteilen folgende 7 Bäume gepflanzt: Trauerweide, Säulenpappel, Blutbuche, Sommerlinde, Apfelbaum, Rosskastanie und ein Vogelbeerbaum.



*Foto:
AL Bianca Komenda,
Christian Reiter (EVN),
Bauhofleiter Reinhard Fink*



Sträucher gesetzt

In Loipersbach am Damm haben wir über 100 Sträucher, die wir über die NÖ Heckentage eingekauft haben, nachgesetzt.



Wir bitten um Ihre Mithilfe

Am Drudenteich wurde am 13.11.2021 gegen 21 Uhr ein Müllbehälter gesprengt. Der Sachschaden beträgt € 400,-.

Die Gemeinde bittet um sachdienliche Hinweise zu diesem Vorfall. Leider kommt es immer öfter vor, dass das Eigentum der Gemeinde mutwillig und rücksichtslos zerstört wird. Das ist kein Kavaliersdelikt, sondern diesen Schaden bezahlt letztendlich jede Bürgerin und jeder Bürger unserer Gemeinde.

Spende Weihnachtsbaum

Wir bedanken uns recht herzlich bei **Familie Wieselmayer** aus Loipersbach für einen Baum und bei **Frau Hannelore Ungerböck** aus Natschbach, von der wir zwei Christbäume bekommen haben.



Bäume Kapelle Natschbach

Da die Trauerweide beim Kriegerdenkmal in Natschbach schon ein wenig marode ist, wird sie alle paar Jahre ordentlich zurückgestutzt.

Die Silberfichte hinter der Kapelle musste leider gefällt werden, um Schäden, durch vom Sturm immer wieder herabstürzende Äste, an der Kapelle und dem angrenzenden Nachbarhaus zu vermeiden.

Feuerlöscherübung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindefamtes, des Bauhofes und der Kindergärten müssen in einem bestimmten zeitlichen Abstand an einer Feuerlöscherübung teilnehmen.

Da es heuer wieder soweit war, trafen wir uns beim Feuerwehrhaus in Loipersbach, um die Handhabung von Feuerlöschern mit verschiedenen Füllungen zu trainieren, um im Ernstfall gut gerüstet zu sein.

Herzlichen Dank an HBI Jürgen Panholzer, LM Horst Reimer, LM Benjamin Adler und BI Martin Zusage.





GESUNDE GEMEINDE

Vbgm Ewald Blochberger



Das Jahr 2021 war....

für die „Gesunde Gemeinde“ ein ruhiges Jahr. Wir haben unsere beiden Schrittwegen im Juli mit einem wunderbaren Kinderfest eröffnet, doch der geplante Tanzkurs für Damen allen Alters fand leider aufgrund von zu wenig Interesse nicht statt.

Das Jahr 2022 wird....

ein Jahr, in dem wir wieder mehr anbieten möchten, in dem Kurse und Aktivitäten stattfinden sollen, wo für Jede und Jeden vielleicht etwas dabei ist. Sei es ein

- ♦ „Natur im Garten“-Vortrag,
- ♦ die Fortsetzung unserer beliebten „Feldenkrais“-Stunden,
- ♦ die bereits 2019 geplante „Kräuterwanderung“,
- ♦ die uns noch fehlenden Stunden in „Selbstverteidigung“

und mit Sicherheit können auch wieder **neue Dinge** entstehen und über die Bühne gehen.

„Hör-Check-Tag“ 13. Jänner 2022 von 14 bis 18 Uhr am Gemeindeamt



Wir bieten Ihnen in Kooperation mit der Firma Neuroth GmbH die Möglichkeit eines **kostenlosen Hör-Checks und einer Hörberatung**.

Sie benötigen keinen Termin - kommen Sie einfach vorbei - beachten Sie jedoch die aktuellen Hygienemaßnahmen.

Besuchen Sie die Website von „tut gut“ und bestellen Sie vielfältiges kostenloses Infomaterial, wie z.B. Kalender, Rätselmagazine, Kochrezepte und vieles mehr für Kinder bis zu den Senioren unter folgendem Link <https://www.noetutgut.at/infomaterial/>

Wenn Sie Hilfe dabei brauchen oder wir etwas für Sie bestellen sollen, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.



familienfreundliche gemeinde
GGRätin Mona Scherz



Das war der Erste Hilfe-Kurs für Kinder

Am 13. November fand in Natschbach ein Erste Hilfe-Kurs für Kinder, durchgeführt vom Roten Kreuz Neunkirchen, statt. Der Vormittag verging wie im Flug und die Kinder konnten vieles, was sie soeben gelernt hatten, in kleinen Gruppen selbst ausprobieren.

Von der stabilen Seitenlage, über die Vakuummatratze bis hin zu verschiedenen Verbänden – alles wurde kindgerecht und mit viel Geduld erklärt und hergezeigt. Zum Schluss durften ein paar Kinder sogar noch einen Blick in das Rettungsauto werfen.





Energie

GR Martin Brunnflicker

Familie Wohlleben *) wohnt gut!

Seit einigen Jahren ist das Wohnhaus renoviert. Und das ordentlich. Wärmedämmung kam rund ums Haus, außerdem wurde auch das Dach gedämmt. Jetzt sind die Heizkosten unter 1.000,- Euro gesunken. Damit ist man sehr zufrieden, früher war es deutlich mehr. Die Mansarde ist jetzt bei Sommerhitze bewohnbar. Der restliche Wohnbereich ist im Sommer angenehmer bewohnbar, es ist nicht mehr so heiß. Das macht alles die Wärmedämmung. Und der Schimmelfleck im Großmutterzimmer ist schon lange weg. Die Wärmedämmung erledigt im Sommer und Winter ihre Arbeit vorzüglich!



Das Elektroauto ist super!

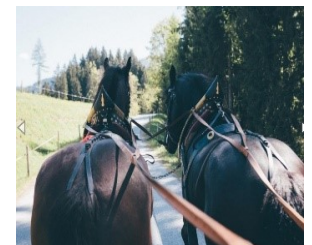


Die Kinder der Familie haben den Autokauf mitentschieden. Im Unterrichtsfach Physik wurde nämlich der Wirkungsgrad unterschiedlicher Antriebe verglichen. Der Verbrennungsmotor hat da schlecht abgeschnitten, es waren unter 20 %. Der große Rest wird in Abwärme verwandelt, nicht in Bewegung. Der Elektroantrieb ist deutlich besser, er besitzt beim Wirkungsgrad ca. 60 % und jedes Bremsen dient als Energiequelle. Der Ankauf ist dann ein Leasing

geworden, weil diese Autos in der Anschaffung etwas mehr kosten. Dafür hat es ordentlich Förderung gegeben und das Service ist viel günstiger.

Familie Wohlleben urlaubt gut

Vor dem Urlaub hätte es beinahe Streit gegeben. Die Tochter wollte einen Reiturlaub, der Sohn wollte daheim beim Elektroauto bleiben und Frau Wohlleben wollte endlich Zeit mit ihrem Mann verbringen. Herr Wohlleben wusste einen Ausweg aus dem Dilemma. Die Bahn hat ein Haus zu Haus Gepäck Service, die Koffer wurden voraus in den Urlaub geschickt. Und das Beste: weil kein Auto dabei war, ging es in einen autofreien Urlaubsort nach Österreich. Da gibt es nur fünf davon. Der Reiterhof war natürlich Pflicht. So hatten alle etwas davon. Sehr entspannend war die, eine knappe Stunde lang dauernde, Kaffeepause im Speisewagen. Urlaub von der ersten Minute an!



Familie Wohlleben geht es gut

Auch ohne Alkohol kann man lustig sein! Nicht lustig findet Familie Wohlleben, dass viele Menschen für einen Liter Wasser freiwillig 1000fach mehr bezahlen. Wasser aus der Leitung ist bei uns kühl, rein und durststillend. Plastikflaschen bleiben beim Händler. Die eingesparten Euros können den Urlaub mitfinanzieren.

*) Sie haben es sicher bemerkt, die Familie W. ist reine Fantasie.

Enkeltauglich wohnen, fahren, urlauben oder einkaufen können jedoch auch Sie. Probieren Sie es aus!

Frohe Feiertage

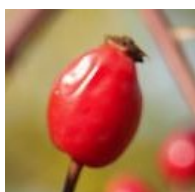
Energie-Gemeinderat
Martin Brunnflicker



Umwelt

GR Gottfried Ringhofer

Natur im Garten



Vielen Dank an alle fleißigen Gärtnerinnen und Gärtner, die bei dieser Aktion mitmachen! Bei Interesse an der Plakette bitte am Gemeindeamt melden.

*Regelmäßig trifft man sich global zum Thema Klimaschutz.
Jede einzelne Person trägt täglich zu Klimaschutz bei!*



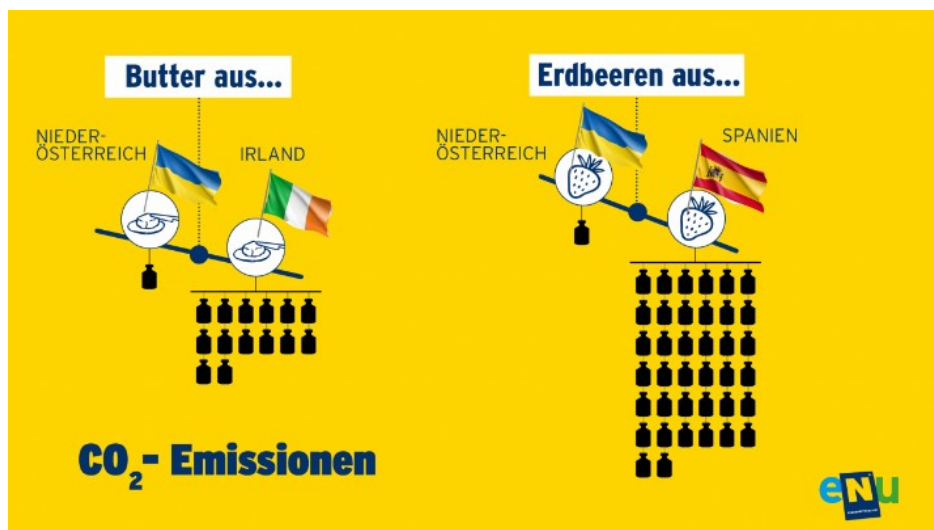
Klimaschutz beginnt in der Küche

Kochen mit wenig Gas oder Strom: Die Kochkiste eignet sich perfekt für die Zubereitung von Linsen- und Bohneneintöpfen, Suppen, sowie zum Garen von Reis, Kartoffeln, Hirse oder cremiger Polenta. Das Fleisch im Gulasch wird so schön mürbe. All diese Speisen müssen nur kurz aufgekocht werden. Bei Reis oder Polenta genügt eine Minute, bei Hülsenfrüchten sind es fünfzehn Minuten. Gulasch und geschmortes Fleisch werden 20 Minuten vorgekocht. Der Topf soll über die Hälfte gefüllt sein, so hält die Wärme stundenlang an. Die noch kochenden Gerichte werden zugedeckt in die Kochkiste gestellt. Wichtig ist, dass der Deckel gut schließt, sonst gehen Wärme und Dampf für das notwendige Garen verloren. Eine gut gedämmte Kochkiste hält Temperaturen von 70 – 80°C über mehrere Stunden.



Es kann nichts anbrennen oder überlaufen! Die Mahlzeiten werden schonend zubereitet. Eine Kochkiste kann man selbst bauen. Unter www.umweltberatung.at/diy-kochkiste finden Sie die genaue Bauanleitung mit dazugehörigen Bildern.

Klimaschutz beginnt im Supermarkt



Schon der Einkauf entscheidet, ob mehr oder weniger Klimaschutz im Wagerl ist. Lange Transportstrecken oder aufwändige Produktion bedeuten meist eine Menge an CO₂-Ausstoß. Wer saisonal und regional einkauft, schont das Klima! Wer mit Maß und Ziel einkauft, muss das „zu viel“ nicht kompostieren. So wird Klimaschutz preiswert!

Gottfried Ringhofer wünscht Ihnen schöne Feiertage!



Sport und Aktivitäten

VbGm Ewald Blochberger

Vorankündigung

3. NaLoLi Gemeindeschitag

Liebe Wintersportlerinnen, liebe Wintersportler!

Neuer Versuch! Da unser gemeinsamer Schitag im heurigen Jahr wegen Corona leider abgesagt werden musste, versuchen wir für das Jahr 2022 eine Neuauflage zu organisieren. Dieser Schitag wird hoffentlich wieder unter normalen Umständen stattfinden können. Wenn möglich, werden wir unseren Schitag am

Samstag, den 5. März 2022

am Hauser Kaibling

verbringen. Bitte vormerken! Eine separate Einladung mit allen Informationen wird zeitgerecht per Rundschreiben an jeden Haushalt verteilt werden.



Wenn grundsätzlich für diese Veranstaltung Interesse besteht, kann man sich ab sofort am Gemeindeamt per Mail unter gemeinde@natschbach-loipersbach.gv.at oder per Telefon unter der Nummer 02635/62883 anmelden. Es würde mich freuen, wenn wir hier wieder etwas auf die Beine stellen und miteinander eine schöne Zeit auf der Piste verbringen können.

Ich wünsche euch, liebe Sportlerinnen und Sportler, auf diesem Wege noch schöne Feiertage, frohe besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022.

Sportliche Grüße

Euer VbGm Ewald Blochberger



Jagd Fischerei Hundehaltung

GGR Ing. Christian Rasner

Neuigkeiten im Österreichischen Hundehaltegesetz

Seit 2020 müssen Hunde bei Menschenansammlungen einen Maulkorb tragen und an der Leine geführt werden, ausgenommen sind sogenannte „Handtaschenhunde“, wenn diese am Arm getragen werden.

Bereits im kommenden Jahr könnte das Gesetz novelliert werden. Geplant ist ein Sachkundenachweis für jeden neuen Hundehalter. Was bisher nur für Listenhunde galt, soll bald für alle gelten. Mit diesem Sachkundenachweis für alle wird sichergestellt, dass künftig jeder Halter über Pflege und Bedürfnisse des Tieres Bescheid wissen muss, was mehr Qualität und Sicherheit in der Hundehaltung bringt.

Eine Unterscheidung zwischen Listenhunden und anderen Hunden würde damit langfristig hinfällig werden. *„Ich persönlich würde es begrüßen, alle gleich zu behandeln!“*

Ebenso im Gespräch ist ein NÖ Hundepass und eine Obergrenze an Hunden pro Haushalt, wobei hier auch die Räumlichkeiten und Auslaufmöglichkeiten relevant wären.

Weiters sollen Besitzer von sogenannten „auffälligen Hunden“, das sind jene, die schon einmal „gebissen haben“, zusätzliche Sachkundestunden absolvieren müssen. Leider liegen solche Probleme meist nicht am Hund, sondern am anderen Ende der Leine.

Der neue Gesetzesentwurf wird in wenigen Monaten vorliegen.



Windeltreff

Der Windeltreff bzw. das Mutter-Kind-Treffen, welches 2018 ins Leben gerufen wurde, konnte nach einer längeren Corona Pause 2-mal stattfinden.

Insgesamt sind derzeit 15 Mütter aus unserer Gemeinde in der WhatsApp Gruppe, wo immer über die nächsten Treffen informiert wird. Eine weitere „Spielplatz-Gruppe“ wird ebenfalls gerne genutzt. Hier tauschen sich alle interessierten Mütter aus, wer gerade zu welchem Spielplatz unterwegs ist.



Diese ist aber eher in den Sommermonaten relevant.

Aufgrund des Lock-downs und der hohen Infektionszahlen können weitere Treffen zurzeit leider nicht stattfinden.



Sicherheit

GGR Rudolf Weiser

GEMEINSAM.SICHER
Natschbach-Loipersbach

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO

NEUNKIRCHEN



Aktuelle Info Herbst 2021



DÄMMERUNGSEINBRÜCHE - DWE

Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigt erfahrungsgemäß wieder die Zahl der Dämmerungseinbrüche!

- **LICHT**, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich – Anwesenheit vortäuschen!
- **LÜFTEN NUR** wenn man zu Hause ist! Schließen Sie Fenster, Terrassen- u. Balkontüren!
- Bei längerer **ABWESENHEIT** den **NACHBARN** ersuchen, die Post auszuräumen usw.!
- Das Haus bzw. die Wohnung **BEWOHNT** erscheinen lassen!
- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können!
- Melden Sie **VERDÄCHTIGES Verhalten** sofort über Notruf **133** an die Polizei!

Sollten Sie bei Ihnen zu Hause eine DWE-Infokarte der Polizei vorfinden, so dient diese lediglich Ihrer Information, wie Sie ihre Liegenschaft bestmöglich schützen können.

www.gemeinsamsicher.at



ONLINE-SHOPPING – ACHTUNG FAKE-SHOPS

Bedingt durch die aktuelle Pandemie mit Lockdown wird derzeit viel online gekauft. Die meisten Fake-Shops im Internet machen auf den ersten Eindruck einen erstaunlich seriösen Eindruck! Die wichtigsten Erkennungszeichen eines Fake-Shops sind:

- Eine auffällige Internetadresse!
- Ein auffallend günstiger Preis!
- Text in schlechtem Deutsch bzw. fehlendes Impressum!
- Bezahlung fast ausschließlich nur mit Vorkasse möglich!



Wichtige Telefonnummern

Frauenhelpline gegen Gewalt	0800/222 555	Frauennotruf	01/71719
ORF-Kinderservice (Rat auf Draht)	147	Telefonseelsorge	142
Prävention gegen Gewalt: https://www.bundeskriminalamt.at/202/Gewalt_widersetzen/start.aspx			



Europa Integration Kleinregion

GR Michael Stellwag MA

Danke an alle Helferinnen & Helfer, Gäste und Unterstützer beim Spritzerstand für eine besondere Familie!

Es war bereits im Spätsommer, am 28. August, als sich einige Menschen in der Gemeinde spontan entschlossen haben, zu helfen. Einer bekannten Familie aus unserer Gemeinde drohte trotz Verfolgung im Heimatland plötzlich die Abschiebung. Da sie bereits seit vier Jahren in Österreich sind, möchten sie hier auf eigenen Beinen stehen und Bleiberecht beantragen. Die dafür notwendigen rechtlichen Verfahren sind langwierig und viel hängt davon ab, wie gut der Anwalt oder die Anwältin ist. Daher ist ein solches Verfahren nicht nur im Ausgang ungewiss, sondern auch ungemein teuer. Der Rechtsstaat funktioniert, aber er kostet viel.

Unter dem Motto **„Ein Ort, ein Herz, ein Spritzer“** wollten wir mit einem Spritzerstand helfen, eine rechtliche Vertretung für die Familie zu finanzieren, die diesen Namen auch verdient.

Die gute Nachricht nach einigen Monaten ist: Es ist gelungen. Man konnte sich die Verfahren leisten und eine Top-Anwältin engagieren.

Das alles war nur möglich, weil so viele Bewohnerinnen und Bewohner, bunt gemischt, gekommen sind und mit ihrem Konsum von Speisen und Getränken geholfen haben. Noch nie war Spritzertrinken so wichtig!

Mein besonderer **Dank** geht an die Organisatoren Christian Stellwag, Anna Nagl-Seiser, Peter Buchleitner, und einigen mehr. Sie haben es geschafft, innerhalb von 72 Stunden aus einer Idee eine Mission ins Leben zu rufen und so zu helfen!

Wie kamen italienische Löschflugzeuge und deutsche Helikopter zum Waldbrand ins Raxgebiet?

Neben den vielen einheimischen Feuerwehrleuten, die tagelang den Waldbrand in Hirschwang bekämpft haben, kamen auch ausländische Einsatzkräfte und Spezialgeräte zum Einsatz.

Der Hintergrund dazu ist das sogenannte **„EU-Katastrophenschutzverfahren“**. Es wurde 2001 eingerichtet und zielt darauf ab, die Zusammenarbeit zwischen EU-Mitgliedstaaten im Katastrophenfall zu stärken. Wenn ein Notfall passiert, wird Hilfe angefordert und die Kräfte rasch gebündelt.

Damals fanden viele diese neue EU-weite Hilfe für überdimensioniert. Seitdem hat sich jedoch Einiges getan: So waren niederösterreichische Feuerwehrleute etwa bereits bei Waldbränden in Portugal, Griechenland und Nordmazedonien oder beim Hochwasser in Belgien im Zuge dieser EU-Nachbarschaftshilfe im Einsatz. Diesmal war es umgekehrt: Wir hatten einen Notfall im Bezirk, und innerhalb weniger Tage waren deutsche, slowakische und italienische Einsatzkräfte zur Stelle.

Es ist nicht immer leicht mit der EU. Wir können jedoch feststellen, dass es im Katastrophenfall Solidarität gibt und die Nachbarschaftshilfe in Europa funktioniert.



ERNTEDANKFEST MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN

Viele Kinder haben heute keinen oder nur mehr wenig Bezug zur Herkunft und zum Aussehen von Lebensmitteln. Für sie kommt alles einfach aus dem Geschäft.

Der Kindergarten ist ein Ort, wo nach dem WOHER, WARUM und WESHALB gefragt und Zeit zum Nachdenken und Fragen geschenkt wird.

Sachbücher bieten Kindern eine Möglichkeit, sich mit einer Thematik auseinanderzusetzen. Sie sind aber auch dazu da, um neugierig zu machen.

Alles was man aber selbst macht, angreift oder riecht, bleibt besser im Gedächtnis. Deshalb haben wir uns überlegt, was wir den Kindern nahebringen können.

- ◆ Unsere Obstbäume waren heuer übertoll. Es wurde geerntet, gegessen und zu Kuchen verarbeitet



- ◆ Joghurt wurde selbst hergestellt



- „Butter schupfen“ - Für manche Kinder war es ganz schön anstrengend, das Glas so lange zu schütteln, bis Butterbröckchen erkennbar waren.
- Auch die Molke wurde verkostet.



- Wir durften am Bauernhof der Familie Rasner mithelfen und miterleben, wie aus Äpfel und Birnen ein guter Saft entsteht.



- Auch die Kühe wurden gefüttert.
- Danke an Familie Rasner für die Einladung!
- Danke an die Familien Glanz und Rasner, welche mit ihren Kindern die Äpfel für dieses Vorhaben geklaut haben.
- Das Brot für die Erntejause haben wir natürlich selbst gebacken.
- Zum Erntedankfest gestalteten die Kinder gemeinsam und stimmungsvoll ein Mandala aus Obst und Gemüse.
- Danach wurden die Köstlichkeiten verzehrt.



Annemarie Fübü

Seniorenbund Natschbach-Loipersbach

Unsere Herbstreise führte uns heuer vom 14. bis 20. Oktober nach Wagrain ins Hotel Enzian der Fam. Wolfgang Fritzenwallner.

Wie schön ein Urlaub im Salzburgerland sein kann, erlebten wir in dieser herrlichen Umgebung. Zwischen majestätischen Bergen, sanften Almwiesen und stillen Seen konnten wir dem Alltag den Rücken kehren, die Stille und wundervolle Aussicht genießen.

Anreise: Über den Semmering gings bis nach Rauris, wo die Besichtigung vom Nationalpark Hohe Tauern und der Ausstellung "König der Lüfte" am Plan stand. Anschließend bezogen wir in Wagrain unser Quartier für den gesamten Aufenthalt.

Fahrt nach Hallstatt: Die bildhübsche Marktgemeinde Hallstatt gehört zu den schönsten Orten im Salzkammergut. Sie liegt am Hallstättersee, umgeben von beeindruckenden Bergen. Wir machten einen Spaziergang durch den UNESCO-Welterbeort und fuhren mit der Bergbahn auf die 12 m lange Aussichtsplattform auf 360 m Höhe, wo wir mit einem wunderschönen Ausblick auf Hallstatt und den See belohnt wurden.



Beim rund eineinhalbstündig geführten Kulturspaziergang durch Wagrain erfuhren wir vom Chef unserer Unterkunft sehr vieles über Joseph Mohr und dem Schriftsteller Karl Heinrich Wagner, sowie über Kultur und Geschichte von Wagrain. Anschließend fuhren wir mit dem Bus nach Kleinarl und mit der Gondelbahn zur Bergstation hinauf. Die kleine Wanderung versüßten wir uns natürlich mit einer gemütlichen Einkehr.

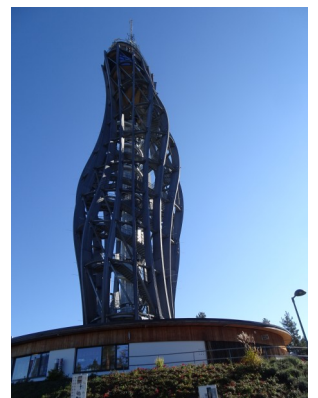
Tagesfahrt nach Hintersee und Bad Ischl: Der Ort Hintersee befindet sich am Rande des Salzburgerlandes rund 30 km von der Mozart- und Festspielstadt Salzburg entfernt. Der Joseph Mohr-Gedenkweg wurde am 14. August 2018 in Hintersee eröffnet und ist mit 6 Stationen versehen.

Wir spazierten den Rundgang entlang zur Joseph Mohr-Gedächtniskapelle, wo das Lied "Stille Nacht" entstand. Im Joseph Mohr-Haus besichtigten wir ein entzückendes Puppenstubenmuseum, bevor wir uns auf die Weiterfahrt nach Bad Ischl machten und dort den Tag mit einem Spaziergang und einer Einkehr abrundeten.

Ein weiterer Ausflug führte uns nach Velden am Wörthersee. Per Schiff überquerten wir den See von Velden nach Maria Wörth. Natürlich durfte ein Abstecher auf den Pyramidenkogel, dem Kärntner Wahrzeichen und einem der höchsten Bauwerke der Welt aus Holz nicht



fehlen. Drei freie Aussichtstürme mit 360° Panoramablick auf den Adria Raum und die wunderbare Seenlandschaft Kärntens erwartete uns. Wir fuhren mit dem Lift auf 70 m Höhe, dann waren noch drei freie, begehbare Aussichtsplattformen zu meistern.



Tagesfahrt nach Kirchhof in Tirol: Wir besuchten die Schaukäserei "Der Wilde Kaiser", wo unter anderem mehrere Folgen aus der 13. Staffel vom „Bergdoktor“ rund um die "Gruber Milch" in der Schaukäserei gedreht wurden. Nach einer Führung und einer herzhaften Bauernjause fuhren wir mit Peter auf dem Traktor-Anhänger zum bekannten Gruberhof aus der genannten TV-Serie. Der Gruberhof, ein wichtiger Schauplatz der Serie, befindet sich auf der Sonnenseite des Söller Brombergs, auf rund 1.200 m Seehöhe. Der Gruberhof ist im Film der elterliche Bergbauernhof, das Wohnhaus des Bergdoktors und seiner Familie.



Bei unserem letzten Abendessen im Hotel Enzian, wurden wir von Wolfgang mit seiner steirischen Harmonika und seinem Freund auf der Trompete musikalisch unterhalten.

Heimreise: Von Wagrain nach Schladming, wo wir eine Wanderung zum Wasserfall am Steirischen Bodensee unternahmen. Ein Seerundgang mit Mittagessen im Forellenhof war ein gelungener Abschluß unserer Herbstreise, die uns wieder viele neue Eindrücke beschert hat.

Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, den 11. November 2021 fand die Jahreshauptversammlung der Senioren - Gemeindegruppe Natschbach-Loipersbach-Lindgrub - im Burggasthof in Natschbach statt.

Obfrau GRätin Adelinde Blochberger konnte viele Mitglieder und Ehrengäste wie BGM Günther Stellwag, LAbg Hermann Hauer, Bezirksobfrau des Seniorenbundes Frau Hermine Knöbel mit Gatten Manfred, Teilbezirksobmann aus Neunkirchen Herrn Peter Haberler und Stadträtin aus Neunkirchen Frau Christine Vorauer begrüßen.

Obfrau Adelinde Blochberger hielt Rückschau über die Aktivitäten vom heurigen Jahr und führte zahlreiche Ehrungen von Mitgliedern durch.

Für 10 Jahre Mitgliedschaft: Anna und Karl Untermarzoner, Rosa Vakil, Margarete Wilczek

Für 20 Jahre Mitgliedschaft: Josef Nagel, Annemarie Windbichler

Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Adelinde und Franz Blochberger, Theresia und Johann Dopplinger, Hedwig Panholzer, Anna und Engelbert Rath

Für 35 Jahre Mitgliedschaft: Maria Leitner



Feuerwehr Natschbach



Erste Hilfe-Kurs für Kinder

Die Feuerwehrjugend war beim Erste Hilfe-Kurs, welcher am 13.11.2021 von der Gemeinde Natschbach-Loipersbach veranstaltet wurde, ebenfalls dabei. Mit großer Begeisterung wurden, gemeinsam mit den anderen Kindern, der Tragesessel und die Vakuummatratze ausprobiert. Des Weiteren wurde das Vorgehen bei einer bewusstlosen Person erklärt und anschließend



bei einer Puppe die Wiederbelebung geübt.

Das Highlight war die Begutachtung der Rucksäcke der Sanitäter und aller möglichen Rettungsmittel, unter anderem einer Rettungsdecke sowie das Ausprobieren des Puls-Oximeters zur Messung des Blutsauerstoffes.

Wir möchten uns bei der Gemeinde Natschbach-Loipersbach sowie beim Roten Kreuz Neunkirchen bedanken, welche den Erste Hilfe-Kurs zu einem spannenden Erlebnis für die Kinder gemacht haben.



Einsatz beim Waldbrand in Hirschwang



Die Mitglieder der FF Natschbach waren beim Waldbrand in Hirschwang im Einsatz. Das erste Mal wurden wir am Nationalfeiertag alarmiert und wir waren bis einschließlich 05.11.2021 insgesamt sechs Mal am Einsatzort, um die örtlichen Kräfte zu unterstützen.

Von der Hilfe beim Versorgungsdienst über das Durchführen von Lastenflügen mit Hubschraubern des Innenministeriums, bis hin zum Befüllen der Wasserbehälter der Black Hawks waren unsere Kameraden in allen erdenklichen Bereichen eingesetzt.

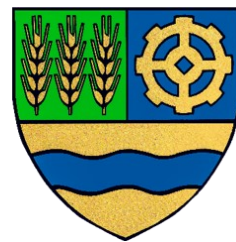
Zusätzlich zu den, von der Einsatzleitung veröffentlichten beeindruckenden Zahlen, wollen wir einen kleinen Überblick über die Leistungen der FF Natschbach geben:

36 eingesetzte Mitglieder
429 Einsatzstunden
399 gefahrene km





Feuerwehr Loipersbach



„Brand aus“ in Hirschwang/Rax

Die Kamerad*innen der Feuerwehr Loipersbach wurden im Rahmen des riesigen Waldbrandes im Raxgebiet erstmals am Abend des 25.10.2021 zum Löscheinsatz gerufen. Dieser erste fordernde Einsatz galt der Brandbekämpfung mit dem Tanklöschfahrzeug und dem Löschfahrzeug. Nach über 9 kräfteaubenden Stunden wurde die Mannschaft ausgetauscht und bis 1.11.2021 in wechselnder Besetzung jeweils von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang im Zuge des Katastrophenhilfsdienstes eingesetzt.



Hierbei diente das erst kürzlich angeschaffte MTF als Versorgungsfahrzeug für Logistikfahrten. Auch beim Verladen von Gerätschaften für den Transport durch die Polizeihubschrauber standen wir im Einsatz.

Die Feuerwehr Loipersbach konnte somit bei der Brandbekämpfung des größten Waldbrandes, den es in Österreich je gab, mitwirken und wertvolle Erfahrungen sammeln.

Wir gratulieren zum Löschmeister

Benjamin Adler und Horst Reimer konnten am 19.11.2021 mit der Prüfung ASM10 (Abschluss Führungsstufe 1) die Gruppenkommandanten-Ausbildung erfolgreich absolvieren.

Geprüft wurde u.a. das Wissen über gesetzliche Bestimmungen für den Feuerwehreinsatz, Grundlagen des Moduls und das Führen einer Löschgruppe. Mit dieser abgeschlossenen Ausbildung wurden die Kameraden als Gruppenkommandanten eingeteilt und zum Löschmeister befördert.

Herzliche Gratulation!



Ein Dankeschön für Ihre Unterstützung

Auch heuer werden die Kamerad*innen zwischen Weihnachten und Silvester in Loipersbach unterwegs sein, um Ihnen persönlich eine kleine Aufmerksamkeit zu überbringen.

Wir bedanken uns hiermit für Ihre wertvolle Unterstützung bei der Haussammlung im Herbst!

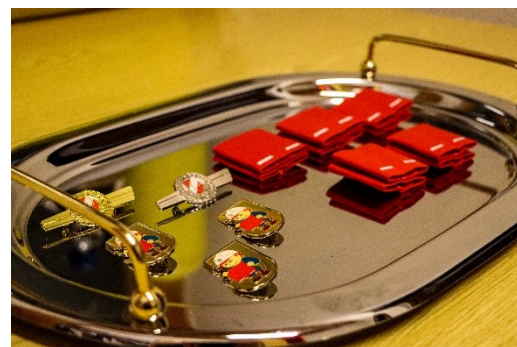


Feuerwehren Natschbach und Loipersbach



Wissenstest & Erprobung

Im Herbst konnten die Mitglieder der Feuerwehren Natschbach & Loipersbach noch heiß-ersehnte Abzeichen erwerben. Nach ausgiebiger Vorbereitung in den letzten Feuerwehrjugendstunden lösten alle Teilnehmer die gestellten Aufgaben mit Bravour. Egal ob Geräte erkennen, Fragen beantworten oder Knotenkunde, jede Station wurde bewältigt. Im Anschluss gab es die verdienten Abzeichen, welche von den Feuerwehrjugendbetreuern überreicht wurden.



Durch den Waldbrand in Hirschwang fanden die Wissensüberprüfungen leider nicht gemeinsam statt, da die FF Natschbach bei dem ursprünglich festgesetzten Termin mit Mannschaft und Fahrzeugen im Einsatz stand.



Unterabschnittsübung in der Firma Constantia Patz

Am Samstag, den 16.10.2021 fand nach langer Unterbrechung wieder eine Unterabschnittsübung des UA4 bei der Firma Constantia-Patz in Loipersbach statt. Zur Sicherheit sämtlicher Teilnehmer wurde die Übung unter Einhaltung der 3G-Regel abgehalten. Insgesamt nahmen 6 Feuerwehren mit 61 Mitgliedern und 11 Fahrzeugen an der Übung teil.

Angenommen wurde ein Brandausbruch im Bereich der Mitarbeiterumkleiden im 2. Stock. Der Brand breitete sich in weiterer Folge auch auf den Dachbereich des betroffenen Brandabschnittes aus. Von der örtlich zuständigen Feuerwehr Loipersbach, welche zu einer Brandmelderauslösung alarmiert wurde, konnte rasch erkannt werden, dass Ergänzungskräfte erforderlich sind. Daraufhin wurden vom Einsatzleiter die weiteren Feuerwehren des Unterabschnittes über die Bezirksalarmzentrale Neunkirchen alarmiert.



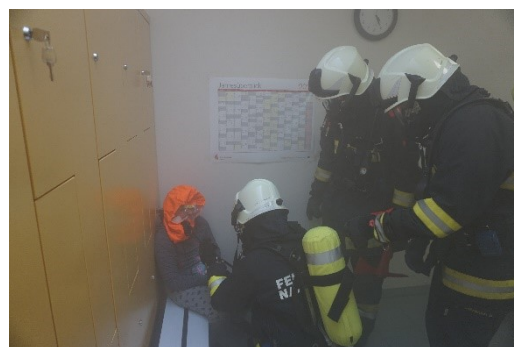
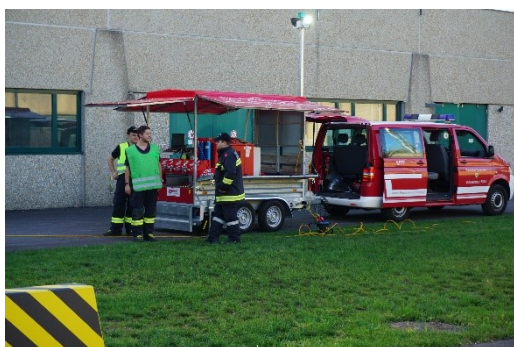
Feuerwehren Natschbach und Loipersbach



Im Laufe des „Einsatzes“ wurden von den eingesetzten Atemschutztrupps insgesamt 3 Personen aus dem Brandbereich gerettet und ins Freie gebracht.



In weiterer Folge wurde ein umfangreicher Außenangriff mit mehreren Rohren von den teilnehmenden Feuerwehren aus Loipersbach, Natschbach, Ramplach, Diepolz, Straßhof und Wartmannstetten gestartet. Die Atemluftflaschen der eingesetzten Trupps wurden von der Feuerwehr Schwarzau mit dem Atemluftanhänger am Atemschutzsammelplatz gefüllt.



Bei der im Anschluss an die Übung stattgefunden Übungsnachbesprechung bedankten sich Produktionsleiter Thomas Knöchl und Brandschutzbeauftragter Rene Malik für die Bereitschaft der freiwilligen Mitglieder zur Abhaltung solcher Übungen, welche die Abläufe im Ernstfall für alle Beteiligten erleichtern.



Danke auch auf diesem Weg an die Verantwortlichen der Firma Constantia Patz, welche diese Übung mitgeplant und ermöglicht haben.



musikverein natschbach-loipersbach

Dankeschön

An dieser Stelle möchten wir uns für die zahlreichen Geldspenden, die dieses Jahr eingegangen sind, bedanken.

Eure Unterstützung ermöglicht uns den Ankauf von Instrumenten, Noten, Uniformen, etc. und hilft uns auch bei der Finanzierung der Miete und Betriebskosten für unseren Probenraum.

Wir freuen uns natürlich auch weiterhin über jede Spende und Unterstützung in dieser schwierigen Zeit:

Unser IBAN: **AT88 3286 5000 0065 7072**

Notenspende

Unser Ziel ist es, Euch stets ein neues und abwechslungsreiches Programm bei unseren Auftritten darzubieten. Die Anschaffungskosten für ein Musikstück für die gesamte Musikkapelle bewegen sich je nach Genre zwischen € 50,- und € 200,-.

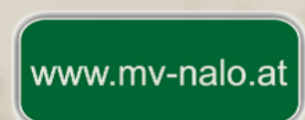
- ♪ € 50,- (Polka, Marsch,...)
- ♪ € 100,- (Konzertwalzer, Konzertmarsch,...)
- ♪ € 200,- (sinfonische Blasmusikliteratur, Ouvertüre,...)



Für ein Konzert mit 10-12 aufgeführten Werken belaufen sich die Kosten somit alleine für die Noten auf ungefähr € 1000,- bis € 1500,-.

Wenn Ihr uns gerne bei einem unserer Konzerte oder anderen Auftritten unterstützen möchtet, dann werdet doch einfach Pate/Sponsor eines unserer Musikstücke. Ihr werdet - wenn gewünscht - in unseren Medien als Pate/Sponsor angeführt und in der Moderation erwähnt.

Bitte teilt Euren Spendenwunsch unserem Kapellmeister Thomas Breineder unter thomas.breineder@aon.at oder [0699/10059284](tel:069910059284) mit.





musikverein natschbach-loipersbach

Erfolgreiches Wertungsspiel

Am 6. November nahmen wir erfolgreich am Wertungsspiel in Lichtenegg teil. Zum ersten Mal kamen 3 Stücke zur Wertung und zwar Polka, Walzer und Marsch. Dieses neu geschaffene Wertungsspiel soll auch die traditionellere Blasmusik voran bringen. Heuer erreichten wir mit 91,89 von 100 möglichen Punkten einen ausgezeichneten Erfolg. Dies bestätigt unseren musikalischen Weg.

Beim Wertungsspiel werden von drei Wertungsrichtern die Stücke nach verschiedenen Kategorien bewertet - zum Beispiel:



„Stimmung und Intonation“

„Spieltechnische Ausführung“

„Interpretation und Stilempfinden“

„Musikalischer Gesamteindruck“ ...

Es können je Kategorie max. 10 Punkte erreicht werden. Der Durchschnitt der Punkte aller drei Wertungsrichter ergibt dann die Gesamtpunktzahl.

Wir begrüßen als neues Mitglied...

Daniel Tidmarsh

Schlagwerk



Wie schwierig und unplanbar dieses Jahr auch war und das nächste wird - Ihr kennt Euren MV Natschbach-Loipersbach - wir lassen uns auch für nächstes Jahr etwas einfallen und werden mit aller Kraft und Freude am Musizieren das Jahr 2022 kulturell in unserer Gemeinde mitgestalten.

🎵 Weihnachtsblasen 24.12. um 16:00 Uhr Kapelle Lindgrub
Sofern es die Sicherheitsmaßnahmen zulassen

**Der Musikverein Natschbach-Loipersbach wünscht
eine besinnliche und ruhige Adventzeit,
frohe Weihnachten und ein musikalisches Jahr 2022.**



USV Natschbach – Loipersbach JUGENDABTEILUNG



FUSSBALLMINIS

Die Nachwuchshoffnungen vom Jahrgang 2015-2016 konnten bereits jeden Freitag fleißig trainieren. Die zahlreiche Teilnahme der Mädchen und Jungs (16) ist für den Verein etwas Besonderes. Beim abgestimmten und ausgeglichenen Training, sind sowohl die Jüngsten, als auch die bereits Fortgeschrittenen, beim Trainerteam, geführt von Coach Manuel Maleschitz und den Co-Trainern Axel Jenull und Stefan Sebesta, in bester Betreuung. Es ist eine Freude, die herausragende Entwicklung der jüngsten Talente von Natschbach-Loipersbach zu beobachten.



U 8

Bei den Meisterschaftsspielen, die in der U8 (Jahrgänge 2014-2015) als Miniturniere ausgetragen werden, konnten einige Siege eingefahren werden. Man musste sich nur einer Mannschaft geschlagen geben. Das stärkte natürlich auch den Teamgeist und Zusammenhalt unter den Kids sowie den Trainern Katharina Morgenbesser und Franz Kurz.





USV Natschbach – Loipersbach JUGENDABTEILUNG



U 12

Nach einem perfekten Start musste unsere U12 in der zweiten Meisterschaftshälfte leider verletzungsbedingt einen kleinen Rückschlag hinnehmen. Trotzdem war die Saison im Mittleren Playoff eine äußerst spannende, mit tollen Spielen, auf die man stolz zurückblicken kann.



Weihnachtsfeier

Aufgrund der COVID-19 Maßnahmen wird es im heurigen Jahr leider nicht möglich sein, wie gewohnt Weihnachtsfeiern mit unseren Jugendteams abzuhalten.

Natürlich hat sich das Trainerteam trotzdem überlegt, wie man den Kindern eine Freude machen kann und Geschenke besorgt!

Wir danken den heurigen Sponsoren für die großzügige Unterstützung!





PADEL & BEACH

Der Start ist geglückt. Wir konnten erfolgreich in den Probebetrieb starten und auch unsere Buchungsplattform ist online geschaltet. Einfach Barcode scannen, registrieren, Guthaben aufladen und Spaß haben!



Erstes Padel-Starterturnier

Am 16. Oktober fand unser erstes Padel-Starterturnier statt. Acht Paare matchten sich auf einem unglaublichen Niveau für ein Einsteigerturnier. Als Sieger gingen die Bauer-Brothers vom Platz, die sich denkbar knapp im Match-Tie-Break durchsetzen konnten.



PUNSCHSTAND

Leider musste unser traditioneller Punschstand auch heuer wieder coronabedingt abgesagt werden! Wir garantieren Euch aber schon jetzt, dass die Party nächstes Jahr umso größer ausfallen wird!



UTV Natschbach Loipersbach



PROMINENTER BESUCH

Unsere Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner hat es sich am 14. Oktober nicht nehmen lassen, den Baufortschritt der Sportanlage zu besichtigen. Wir haben natürlich die Gelegenheit wahrgenommen, um uns für die finanzielle Unterstützung zu bedanken und sie auch auf ein Spielchen im nächsten Jahr einzuladen.



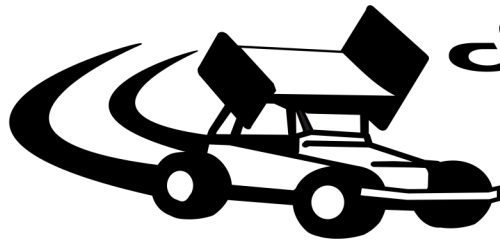
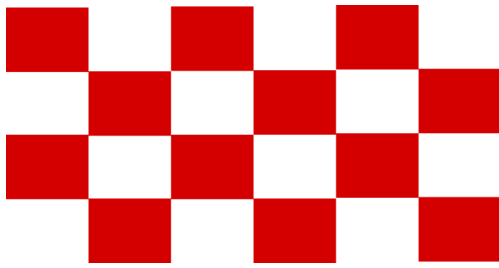
Foto: v. l.n.r.

*LABg. Hermann Hauer,
Helmut Heissenberger
(Spartenleiter Tennis),
Gabriele Divoky-Teix,
Landeshauptfrau
Johanna Mikl-Leitner,
Walter Ecker,
Bianca Blochberger,
VBgm Ewald
Blochberger,
LABg. Waltraud
Ungersböck*

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN

Wir möchten auf diesem Wege allen unseren Mitgliedern und Padelfreunden ein frohes Fest und einen gesunden Start ins neue Jahr wünschen!





**Stockcar
Racing
Cup**

Liebe Stockcar Fans,

wir möchten uns recht herzlich für die Unterstützung im Jahr 2021 bedanken und wünschen Ihnen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest, einen ruhigen Jahresausklang und viel Gesundheit, damit wir Sie auch im nächsten Jahr bei uns an der Rennstrecke zu unserem Stockcar-Racing-Cup 2022 begrüßen können.

Das Stockcar-Club-Schwarzatal-Team

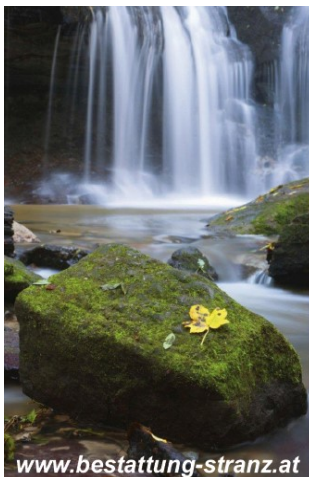
www.stockcar-racing.com

STOCKCAR - Renntermine 2022

1. Stockcar Racing Cup - **23.04.2022** / Start: **13:00 Uhr**
2. Stockcar Racing Cup - **21.05.2022** / Start: **13:00 Uhr**
3. Stockcar Racing Cup - **25.06.2022** / Start: **15:00 Uhr**
4. Stockcar Racing Cup - **20.08.2022** / Start: **13:00 Uhr**
5. Stockcar Racing Cup - **01.10.2022** / Start: **13:00 Uhr**
6. Stockcar Racing Cup - **29.10.2022** / Start: **13:00 Uhr**

Testtage:

Stockcar Testtag - **09.04.2022** / Start: **10:00 Uhr**



www.bestattung-stranz.at



Bestattung Stranz GmbH

ERFAHRUNG - KOMPETENZ - VERTRAUEN

seit 1953

Rund um die Uhr erreichbar!

Tel.: 02630/38292 oder 0664/2602167

2630 Grafenbach, Dammstraße 2
(gegenüber des Pottschacher Sportplatzes)

Friedhöfe:

Ternitz - Pottschach - St. Johann - St. Valentin - Puchberg - Gloggnitz - Prigglitz - Sieding -
Dunkelstein - Natschbach - Neunkirchen - Klam - Raach - usw...



Union Bogensportverein Natschbach-Loipersbach

www.naloli.at

Gründung eines Bogensportvereines in Natschbach-Loipersbach

Nach dem Bogensport-Stammtisch am 11. Oktober 2021 trafen sich mehrere Interessierte, um dem Bogenstand beim neuen Sportpark in Loipersbach Leben einzuhauchen. Bei dieser Gelegenheit wurde die Gründung eines eigenen Bogensportvereines diskutiert und am 14. November 2021 wurde dann der Union Bogensportverein Natschbach-Loipersbach, Kurzform „BSV NaLoLi“ gegründet.

Als Vorstand wurde gewählt: Obmann: Rudolf Weiser, Schriftführerin: Anita Wendlinger,
Kassier: Josef Birnbauer



Der Verein wurde von der BH bereits bestätigt und erhielt die ZVR Nr: 1782073222 (Zentrales Vereinsregister). Einige Mitglieder schießen schon seit Jahren Pfeile, die meisten fangen jedoch erst mit diesem Sport an und haben sich vor Kurzem den ersten Bogen zugelegt.

Ziel ist es, dass Jung und Alt den Bogensport in unserer Gemeinde betreiben kann. Mit den Mitgliedsbeiträgen wird in der nächsten Zeit der Bogenstand fertig gestellt und ein weiterer Plan wäre ein Bogenschießkino zu errichten.

Der Bogensport setzt keine bestimmte Körperstatur voraus, noch zählt das Alter oder das Geschlecht. Vom Enkelkind bis zu den Großeltern – die gesamte Familie kann das Bogenschießen erlernen.

Nach einem stressigen Tag oder einem anstrengenden Nachtdienst abschalten und raus aus dem Alltag?

Dann geh zum Bogenstand und schieß ein paar Pfeile. Das Bogenschießen fördert unter anderem die Konzentration und die innere Ruhe, die so notwendig für ein erfülltes Leben ist.

Bei Interesse dabei zu sein, wendet euch an eines der Vorstandsmitglieder oder kontaktiert uns unter bogensport@naloli.at. Für Weihnachten könnt ihr auch Gutscheine für Schnupperstunden erwerben und weiterschchenken.



Neues zum Römischen Goldbergbau im „Karth“ Bericht von Univ.-Doz. Dr. Brigitte Cech, Wien

Das letzte Feldforschungsjahr des FWF-Projektes zum Römischen Goldbergbau im „Karth“ (FWF, Projekt 30790-G25) geht zu Ende. Im kommenden Jahr werden wir uns der Abschlusspublikation widmen. Die Forschungsergebnisse sollen als Monographie mit Beiträgen aller am Projekt beteiligten Wissenschaftler veröffentlicht werden.

Und wie immer waren wir auch heuer wieder sehr erfolgreich! Im Zuge abschließender Geländebegehungen konnten wir ein weiteres kleines Abbaurevier orten. Somit gab es im „Karth“ elf individuelle Abbaureviere und fünf zu den Abbaureviere führende Wasserleitungen. Es zeigte sich, dass der römische Goldbergbau im „Karth“ wesentlich größer war als zu Projektbeginn angenommen.

Das Hauptaugenmerk der heurigen Grabungskampagne lag auf Schnitten durch die Wasserleitungskanäle. Der Aufbau der Wasserleitungen 1 und 4 wurde an fünf gut als Kanal erkennbaren Abschnitten archäologisch untersucht.

Abb. 1: Schnitt durch einen Wasserleitungskanal (Foto: B. Cech).

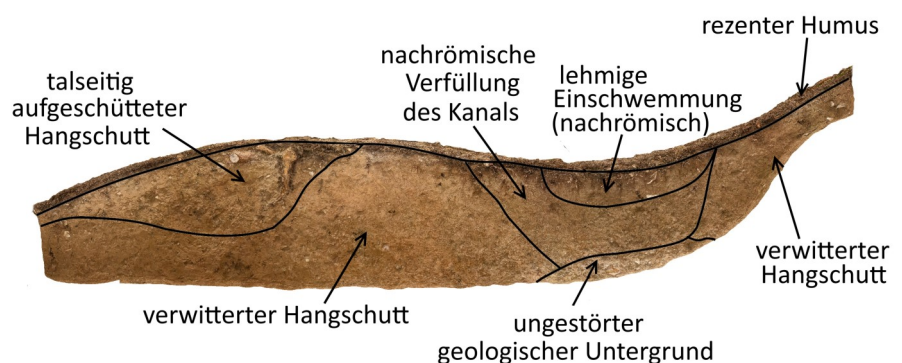


Abb. 2: Sehr gut erhaltener Kanal der Wasserleitung 1 in der Nähe des ehemaligen Gasthofes „Am Forst“ (Foto: F. Stremke).

Die Konstruktion der Wasserleitungskanäle ist sehr einheitlich. Hangseitig wurde Material abgegraben und talseitig zur Befestigung aufgeschüttet. In die so entstandene Trasse wurde der Kanal eingetieft. Abhängig von der Beschaffenheit des geologischen Untergrundes wurde die Sohle mit einer Lehmschicht abgedichtet.

In den meisten Fällen zeigte sich jedoch, dass das aufgrund der Wasserundurchlässigkeit des geologischen Untergrundes nicht erforderlich war.

Abb. 3: Profil des Wasserleitungskanals in der Nähe des ehemaligen Gasthofes „Am Forst“.



Nach Aufgabe des Bergbaus wurden die Wasserleitungen nicht mehr gewartet und der talseitig aufgeschüttete Hangschutt verfüllte den Kanal. In der verbleibenden Rinne sammelte sich Regenwasser und so kam es zu den lehmigen Einschwemmungen.

Unser besonderer Dank gilt der Gemeinde Natschbach-Loipesbach, die uns von Beginn an großzügig unterstützt hat. Als kleines Dankeschön haben wir für das Gemeindeamt zwei Schautafeln über den römischen Goldbergbau im „Karth“ gestaltet.

Sollte dieser kleine Beitrag Ihr Interesse an der fast 2000 Jahre alten Bergbaugeschichte des „Karth“ geweckt haben, würden wir uns freuen, wenn Sie unsere Website (www.karthgold.com) besuchen, um über den Fortschritt unserer Arbeiten auf dem Laufenden zu bleiben. Unter „Aktuelles“ finden Sie kurze Texte zu den laufenden Arbeiten und in der Galerie gibt es viele Fotos und einige Videos. Unter Literatur können Sie die neuesten Publikationen über das Projekt herunterladen.

Ich hoffe, dass es in nicht allzu ferner Zukunft wieder möglich sein wird, die spannenden Ergebnisse unseres tollen Forschungsprojektes allen Interessierten als Vortrag zu präsentieren.



Sprechtagstermine des KOBV

Menschen mit Behinderung haben die Möglichkeit, sich bei juristischen MitarbeiterInnen der Sozial-rechtsabteilung bzw. FunktionärInnen des Verbandes über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren.

Kammer für Arbeiter und Angestellte, Würflacher Straße 1, 2620 Neunkirchen
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.00 - 14.30 Uhr
 NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich: 01/406 15 86 - 47

BLACKOUT UND DANN?

Ratgeber
für die Eigen-
vorsorge

bei einem europaweiten
Strom-, Infrastruktur- sowie
Versorgungsausfall.

Wie kann man sich auf ein
Blackout vorbereiten:

- ♦ Lebensmittelvorrat für mind. 7 Tage
- ♦ Trinkwasservorrat
- ♦ Notfall-Beleuchtung - Stromunabhängig
- ♦ Notfall-Heizung - Stromunabhängig
- ♦ Notfall-Kochgelegenheit - Stromunabhängig
- ♦ Bargeld
- ♦ Hygieneartikel
- ♦ Erste Hilfe - Notfallapotheke
- ♦ Ersatzbatterien
- ♦ Auto zumindest immer halb voll getankt

LOIPERSBACH
BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner.

Zweigniederlassung Loipersbach, Tiefbau
Guntramserstraße 128, 2620 Loipersbach
T: +43 2635 632 06
E: loipersbach@swietelsky.at

www.swietelsky.com

Mit dem Bus von und nach Natschbach-Loipersbach

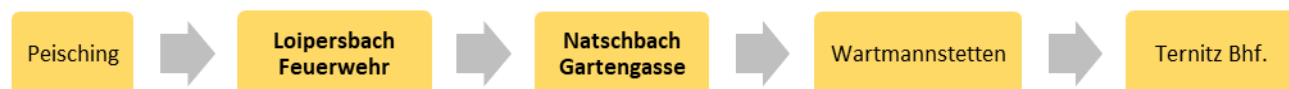
(Stand: November 2021)

Schul-Linie 356 (Montag bis Freitag):



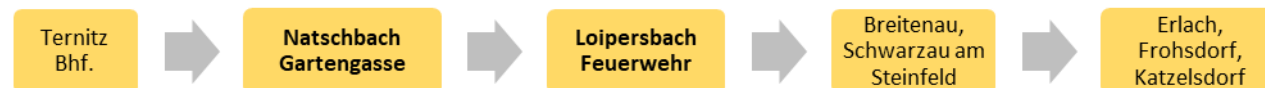
Linie	Neunkirchen Busbahnhof	Peisching Volksschule	Loipersbach Peischinger Straße
356 (bis Pitten)	07.18	---	07.36
356 (nur zwischen Peisching und Loipersbach)	---	11.43	11.48
356 (nur zwischen Peisching und Loipersbach)	---	12.35	12.40

Schul-Linie 357 nach Ternitz (Montag bis Freitag):



Linie	Peisching Loipersbacher Straße	Loipersbach Feuerwehr	Natschbach Gartengasse	Ternitz Bhf.
357 (nur zwischen Peisching und Ternitz)	13.55	13.58	14.01	14.19
357 (nur zwischen Peisching und Ternitz)	17.17	17.20	17.23	17.41

Schul-Linie 357 nach Katzelsdorf (Montag bis Freitag):



Linie	Ternitz Bhf.	Natschbach Gartengasse	Loipersbach Feuerwehr	Katzelsdorf Gymnasium
357 (über Bad Erlach, Frohsdorf, Eichbüchl)	06.40	06.53	06.56	07.26

Linie 383 (Montag bis Freitag):

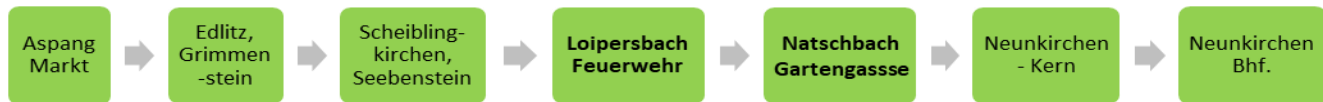


Nach Wiener Neustadt

Von Wiener Neustadt

Linie	Loipersbach Feuerwehr	Wr. Neustadt Hbf.	Wr. Neustadt Hbf.	Loipersbach Feuerwehr
383	05.51	06.22	07.35	08.06
383	06.51	07.22	09.35	10.06
383	08.51	09.22	11.35 (an schulfr. Tagen)	12.06 (an schulfreien Tagen)
383	10.51	11.22	11.35 (an Schultagen)	12.07 (an Schultagen)
383	11.49 (an Schultagen)	12.22 (an Schultagen)	13.35	14.06
383	12.47 (an Schultagen)	13.24 (an Schultagen)	15.35	16.06
383	12.51 (an schulfr. Tagen)	13.22 (an schulfreien Tagen)	16.35	17.06
383	14.51	15.22	17.35	18.06
383	16.51	17.22	18.35	19.06

Jeder angeführte Bus hat einen Anschlusszug Richtung Wien bzw. ist an dessen Ankunft in Wr. Neustadt gekoppelt.

Linie 384:**MONTAG bis FREITAG nach Neunkirchen**

Linie	Seebenstein Aspanger Straße	Loipersbach Feuerwehr	Natschbach Gartengasse	Neunkirchen Bhf.
384	05.21	05.26	05.29	05.40
384	06.21	06.26	06.29	06.40
384 (an Schultagen)	07.18	07.23	07.26	07.35 (+Gym)
384 (an Schultagen von Aspang)	---	---	07.26	07.38 (+Gym)
384 (an schulfreien Tagen von Aspang)	07.49	07.54	07.57	08.08
384	09.49	09.54	09.57	10.08
384	11.49	11.54	11.57	12.08
384 (von Aspang)	13.49	13.54	13.57	14.08
384 (an Schultagen von Edlitz-Grimmenstein)	14.24	14.29	14.32	14.43
384 (an Schultagen)	15.49	15.54	15.57	16.08
384	16.49	16.54	16.57	17.08
384	18.49	18.54	18.57	19.08

Am SAMSTAG nach Neunkirchen

Linie	Seebenstein Aspanger Straße	Loipersbach Feuerwehr	Natschbach Gartengasse	Neunkirchen Bhf.
384	07.49	07.54	07.57	08.08
384	09.49	09.54	09.57	10.08
384	11.49	11.54	11.57	12.08
384	13.49	13.54	13.57	14.08
384	15.49	15.54	15.57	16.08

MONTAG bis FREITAG nach Seebenstein, Edlitz-Grimmenstein und Aspang-Markt

Linie	NK Bhf.	NB Gartengasse	LBFeuerwehr	Seebenstein Aspanger Straße
384 (an schulfreien Tagen bis Aspang) ⁴	06.25	06.35	06.38	06.43
384 (an Schultagen bis Aspang)	06.25	06.35	06.38	06.43
384	08.52	09.02	09.05	09.10
384	10.52	11.02	11.05	11.10
384 (an Schultagen NB bis LB)	---	11.42	11.45	---
384 (an Schultagen NB bis LB)	---	12.42	12.45	---
384 (an schulfreien Tagen)	12.52	13.02	13.05	13.10
384 (an Schultagen bis Aspang)	12.52	13.02	13.05	13.10
384 (an Schultagen bis Aspang)	13.37	13.47	13.50	13.55
384	14.52	15.02	15.05	15.10
384 (an schulfreien Tagen)	15.52	16.02	16.05	16.10
384 (an Schultagen bis Aspang)	15.52	16.02	16.05	16.10
384 (an Schultagen)	16.19	16.29	16.32	16.37
384	17.19	17.29	17.32	17.37
384	19.19	19.29	19.32	19.37

Nahezu jeder angeführte Bus hat einen Anschlusszug Richtung Wr. Neustadt bzw. ist an dessen Ankunft in Neunkirchen gekoppelt.

Die Fahrpläne finden Sie im VOR AnachB Routenplaner unter anachb.vor.at und in der VOR AnachB App sowie unter www.vor.at/fahrplan. Auskunft erhalten Sie ebenfalls bei der VOR Hotline: 0800 22 23 24.

Veranstaltungen in der Gemeinde Natschbach-Loipersbach



Aufgrund der Corona-Pandemie kann es zu Absagen der geplanten Veranstaltungen kommen.

Jänner	Was	Wer	Wann	Wo
2.	Sternsingeraktion	Sternsinger	14-16 Uhr	Kapellen NB, LB
2.	Sternsingeraktion	Sternsinger	14-15 Uhr	Kapelle Lindgrub
8.	Aprés Silvester-Party	Junge ÖVP	20.30 Uhr	Jugendraum
13.	Hör-Check-Tag	Gesunde Gemeinde	14 bis 18 Uhr	Gemeindeamt
28.	Lichtmesssingen	Lichtmesssänger	ab 17 Uhr	NB, LB, LG
Februar				
20.	Winterwandertag	NÖAAB	ganzen Tag	Gemeindegebiet
25. - 27.	Mostheuriger	Fam. Tolstiuk	ab 11.30 Uhr	Natschbach
März				
4.	Frauenstammtisch	Wir NÖinnen	18.30 Uhr	San Marco
5.	Schitag	Gemeinde	ganzen Tag	Schladming
25. - 27.	Mostheuriger	Fam. Tolstiuk	ab 11.30 Uhr	Natschbach
26.	Flurreinigung	Gemeinde	8.30 Uhr	FF-Häuser
April				
2.	Frühjahrskonzert	Musikverein	19.30 Uhr	Steinfeldz. Breitenau
13. - 16.	Osterverkauf	Fam. Tolstiuk	10-17 Uhr	Natschbach
17.	21. Osterball	Junge ÖVP	20.30 Uhr	Burggasthof
23.	Stockcar	Stockcar	13 Uhr	Sportplatz LB
24.	Wandererwachen	Gesunde Gemeinde		Drudenteich
24.	Maispiel	Musikverein	ganzen Tag	Natschbach, Lindgrub
30.	Maibaumaufstellen	Trio Aktiv	17 Uhr	Kapelle NB
Mai				
1.	Maispiel	Musikverein	ganzen Tag	Loipersbach
6. - 8.	Mostheuriger	Fam. Tolstiuk	ab 11.30 Uhr	Natschbach
8.	Maispiel Ersatztermin	Musikverein	ganzen Tag	
21.	Stockcar	Stockcar	13 Uhr	Sportplatz LB
Juni				
2.	Frauenstammtisch	Wir NÖinnen	18.30 Uhr	Burggasthof
10. - 12.	Mostheuriger	Fam. Tolstiuk	ab 11.30 Uhr	Natschbach
11.	Flohmarkt	FPÖ	9 Uhr	
12.	Maibaumumschnitt	Trio Aktiv	14 Uhr	Kapelle NB
25.	Stockcar	Stockcar	15 Uhr	Sportplatz LB
25.	Sonnwendfeier	Singgemeinschaft	17 Uhr	Drudenteich

Juli	Was	Wer	Wann	Wo
8. - 10.	Mostheuriger	Fam. Tolstiuk	ab 11.30 Uhr	Natschbach
9. - 16.	Kinderaustausch mit Cornuda	Cornudakomitee	ganze Woche	Gemeinde
15.	Theaterfahrt "Ball im Savoy"	Wir NÖinnen		Felsentheater Ungarn
August				
6.	Waldfest	FF Natschbach	20.30 Uhr	Waldfestplatz
7.	Waldfest Frühschoppen	FF Natschbach	11 Uhr	Waldfestplatz
12. - 14.	Mostheuriger	Fam. Tolstiuk	ab 11.30 Uhr	Natschbach
12. - 13.	Sommerfest (10 Jahres-Feier)	Bowlridersclub	12 Uhr	Bowlridersanlage LB
20.	Stockcar	Stockcar	13 Uhr	Sportplatz LB
26.-28.	Fußwallfahrt			Maria Zell
September				
2.	Gesunde Schuljause backen	Wir NÖinnen	18 Uhr	MMS Augasse, NK
16. - 18.	Mostheuriger	Fam. Tolstiuk	ab 11.30 Uhr	Natschbach
17.	Wallfahrt	Bauernbund		Maria Zell
24.	Festakt 100 Jahre	FF Loipersbach	14 Uhr	Feuerwehrhaus LB
24.	Herbstfest	FF Loipersbach	21 Uhr	Feuerwehrhaus LB
25.	Frühschoppen	FF Loipersbach	10.30 Uhr	Feuerwehrhaus LB
Oktober				
1.	Stockcar	Stockcar	13 Uhr	Sportplatz LB
14. - 16.	Mostheuriger	Fam. Tolstiuk	ab 11.30 Uhr	Natschbach
21.	Frauenstammtisch	Wir NÖinnen	18.30 Uhr	San Marco
29.	Stockcar	Stockcar	13 Uhr	Sportplatz LB
November				
11. - 13.	Mostheuriger	Fam. Tolstiuk	ab 11.30 Uhr	Natschbach
12.	Championsleagueschnapsen	FPÖ	18 Uhr	San Marco
19.	Kathreinkränzchen	Bauernbund	20.30 Uhr	San Marco
26.	Pre-Xmas-Party	Junge ÖVP	20.30 Uhr	Jugendraum
26.	Adventausschank	Lichtmesssänger LB	17 Uhr	Spielplatz LB
26.	Adventsingen	Singgemeinschaft	18 Uhr	Kapelle NB
27.	Adventsingen	Singgemeinschaft	17 Uhr	Kapelle LB
Dezember				
1.	Adventfenstereröffnung	Wir NÖinnen	17 Uhr	Kindergarten LB
5.	Nikolausaktion	Junge ÖVP	17 - 19 Uhr	Gemeindegebiet
21. - 23.	Weihnachtsverkauf	Fam. Tolstiuk	9 - 15 Uhr	Natschbach
24.	Weihnachtskindergarten	Junge ÖVP	10 - 14 Uhr	Kindergarten LB
24.	Weihnachtsblasen	Musikverein	16 Uhr	Kapelle Lindgrub

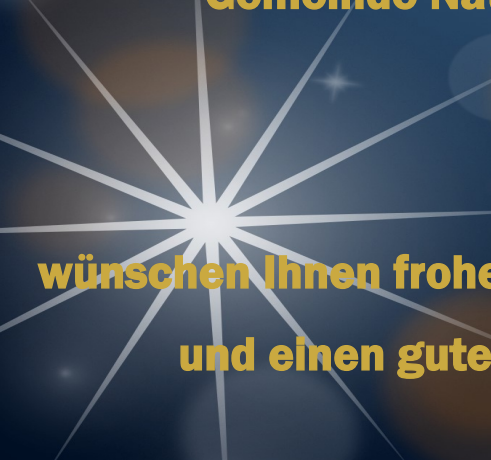
Rückfragen und neue Termine:

Gemeindeamt unter 02635/62883-12 oder dinhobl@natschbach-loipersbach.gv.at

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!**



**Der Musikverein, die Musikschule,
die Singgemeinschaft,
der Union Sportverein Sektion Fußball,
der Union Sportverein Sektion Tennis,
der Union Bogensportverein,
das Stockcar Racing Team,
der Seniorenbund,
der Bauernbund,
die BäuerInnen,
die ÖVP-Frauen,
das Cornuda-Komitee,
die Lichtmesssänger,
der Dorferneuerungsverein „Trio Aktiv“,
die Freiwillige Feuerwehr Natschbach,
die Freiwillige Feuerwehr Loipersbach,
die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Gemeinde Natschbach-Loipersbach**



**wünschen Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten
und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.**



MÜLLPLAN 2022

GEMEINDE NATSCHBACH – LOIPERSBACH



MONAT	GRÜNE TONNE Altstoffe Trockenmüll	BRAUNE TONNE kompostierbare Abfälle Biomüll	GRAUE TONNE nicht kompostierbare Abfälle Restmüll	PAPIER TONNE Papier und Karton	CHRISTBAUM- ABHOLUNG FLURREINIGUNG SPERRMÜLL	ANLIEFERUNG BAUHOFF
1	18.	4. + 18.	25.		Christbaumabholung 10. Jänner ab 7.00 Uhr	Samstag, 15. Jänner 8.00 – 12.00 Uhr
2	22.	1. + 15.	22.	8.		
3	22.	1. + 15. + 29.	29.		Flurreinigung Samstag, 26. März Treffpunkt 8.30 Uhr FF-Haus NB, LB, LG	
4	26.	12. + 26.	26.	12.	Sperrmüll und Holz Montag, 4. April ab 7.00 Uhr	
5	24.	10. + 24.	31.			
6	21.	7. + 21.	28.	14.		
7	19.	5. + 19.	26.			
8	23.	2. + 16. + 30.	23.	16.		
9	20.	13. + 27.	20.			
10	18.	11. + 25.	18.	11.		
11	15.	8. + 22.	22.			
12	20.	6. + 20.	20.	13.		

Tonnen bzw. Säcke bitte ab 6 Uhr am Straßenrand bereitstellen

Anlieferung Bauhof (Haushaltsmengen)

Kostenlos: Eisen, Elektrogeräte, Lacke, Kleinbatterien, Farben, Putz, Bauschutt max. 1m³, Medikamente, Sondermüll, Speiseöl, Holz, Sperrmüll

Kostenpflichtig: Altöl € 1,00/l, Traktorreifen € 15,00, PKW-Reifen mit Felge € 6,00 und ohne Felge 3,00, einspurige Reifen € 2,00

Verkauf während der Amtsstunden im Gemeindeamt: Montag - Donnerstag von 8 – 12 Uhr, sowie Montag von 13 – 16 Uhr und Donnerstag von 13 – 18 Uhr.

Grüne Tonne-Säcke/Stück € 6,50

Graue Tonne-Säcke/Stück € 3,00

Bio-Einstecksäcke/klein/Rolle zu 26 Stück/10 Liter € 4,00, sowie groß/Rolle zu 10 Stück/120 Liter € 6,00

Sperrmüllabholung: nicht mitgenommen wird: Bauschutt, Reifen, Elektrogeräte, Sondermüll, Eisen (nähere Infos siehe Homepage)

Altkleider (gereinigt) und Schuhe (paarweise) zur Entsorgung bitte in den Caritas-Container vor dem Eingang zum Bauhof.

Medikamente und Kleinbatterien können in den Behältern vor dem Kindergarten in Natschbach und beim alten Feuerwehrhaus in der Ortsstraße in Loipersbach entsorgt werden.